

Die ARTMUC Kunstmesse inszeniert die Kunst in München neu

Passend vor ihrem 10-jährigen Jubiläum zieht die ARTMUC in die weitläufigen Räume der MTC Locations in Münchner Norden und präsentiert dort mehr als 150 Aussteller*innen vom 7. - 9. Oktober.

Die ARTMUC macht, passend vor ihrem 10-jährigen Jubiläum, den mutigen Schritt und präsentiert aktuelle zeitgenössische Kunst in einer neuen Location im Münchner Norden. Neben mehr als 130 Künstler*innen aus ganz Europa stellen auch 20 Galerien und internationale Projekte in den weitläufigen neuen Räumen der MTC Locations im Münchner Norden aus.

ARTMUC – Kunst entdecken – Kunst kaufen

Die ARTMUC positioniert eindeutig als Entdeckermesse und Verkaufsplattform für zeitgenössische Kunst, die man sich auch leisten kann. *„Der Kunstmarkt hat sich trotz Pandemie und der aktuell wirtschaftlich unsicheren Zeit durchweg gut in diesem Jahr entwickelt. Wir wollen die aktuellen Entwicklungen und Strömungen aufzeigen und dem großartigen Münchner Publikum in den neuen Räumen präsentieren.“* erklärt der Veranstalter Raiko Schwalbe.

ARTMUC Highlights

Frauen in der Kunst – die ARTMUC fördert die GEDOK München

Die ARTMUC stellt dem Regionalverband der Künstlerinnen-Vereinigung GEDOK München Freiflächen zur Verfügung. Statt uns in hitzig geführten Debatten um gegenderte Sprache zu verausgaben, fördern wir Frauen in ihrem künstlerischen Wirken effektiv und ganz konkret durch Sichtbarkeit und Öffentlichkeit. Frauen muss nicht geholfen werden, wie oft zu lesen ist, sie sind professionell in ihrem Tun.

Professionelle Künstlerinnen aus den Sparten Bildende Kunst, Angewandte Kunst, Musik und Literatur sind seit 1926, im deutschsprachigen Raum in der GEDOK vernetzt. Die traditionsreiche Solidargemeinschaft wurde als „Gemeinschaft Deutscher und Österreichischer Kunstvereine aller Kunstgattungen“ gegründet und hat das Ziel die Arbeit von professionellen Künstlerinnen zu fördern. Die Benachteiligung von Frauen im Kunst- und Kulturbetrieb ist hartnäckig verankert.

Der Messeauftritt der GEDOK München stellt Arbeiten der Sparte Bildende Kunst in den Mittelpunkt und kontert damit pointiert: durch künstlerische Positionen von hoher Qualität.

ARTMUC Gallery Projekt und die neue ‚Starters-Section‘

Die ARTMUC und ihr Direktor Raiko Schwalbe haben seit dem Start der Kunstmesse vor neun Jahren bereits viele junge Künstler*innen und Projekte im Rahmen der verschiedenen Ausgaben gefördert. Auch bei der aktuellen Herbstausgabe erhalten junge Talente die Möglichkeit, sich im Rahmen der ARTMUC Gallery zu präsentieren. So zeigen u.a. die österreichischen Künstler Vinzenz Schüller und Christoph Maderthaler ihre Kunstwerke und werden dabei von der jungen Künstlerin Nari aus Bayern unterstützt, die u.a. in New York bereits ausgestellt hat und im Oktober ihren ersten Messeauftritt überhaupt haben wird.

Die neue Location der ARMTUC erlaubt es dem Team auch, neue Bereiche, sogenannten „Sektionen“ zu integrieren. Bei der aktuellen Ausgabe werden in der „Starters-Section“ junge aufstrebende Künstler präsentiert, die teilweise damit auch ihre ersten professionellen Präsentationen umsetzen können.

Das DIGITAL.LAB präsentiert technologische Entwicklungen am Kunstmarkt

Auch bei der Herbstausgabe wird ein Fokus auf neue Technologien und aktuelle Trends in der Kunstwelt gesetzt. Die ARTMUC präsentiert dabei im Rahmen des DIGITAL.LAB den Verein „BitBlockArt“ aus Wien.

Mit Fokus auf die neuesten Technologien tritt die Organisation BitBlockArt für eine holistische Erforschung und Vereinigung von Kunst und Technik ein. Der Verein bietet Künstler*innen und Entwickler*innen ein Forum zum ganzheitlichen Wissensaustausch rund um die Themen Blockchain, Kunst und Kultur.

Auf der ARTMUC präsentiert BitBlockArt das NFT-Kunstprojekt „BitBlockWizard“. Es entstand in jahrelanger Zusammenarbeit mit Entwickler*innen, Künstler*innen und einer stetig wachsenden Community. Mit dem Kauf eines Wizards sichert sich der/die Käufer*in zugleich eine exklusive NFT-Mitgliedschaft zu einer DAO (Dezentralisierten Autonomen Organisation). Begleitet von der Art Managerin Ánh Nguyen, wird dieses außergewöhnliche Projekt erstmals im Rahmen des ARTMUC DIGITAL.LAB 2022 der Öffentlichkeit gegenüber präsentiert.

Die ARTMUC fokussiert eine deutliche Steigerung der Sichtbarkeit von Künstlern und deren Förderung sowie der Außenwahrnehmung Münchens als Kunst- und Kulturstadt.

ARTMUC – begeistern, entdecken, fördern, informieren, motivieren!

ARTMUC:

MTC Supreme Locations / Ingolstädter-Straße 45 / 80806 München

Öffnungszeiten:

Fr. 07.10.22 / 18 – 22 Uhr

Sa 08.10.22 / 11 – 20 Uhr

So. 09.10.22 / 12 – 18 Uhr

Innerhalb der ersten Stunde nach Öffnung ist der Eintritt frei.

Eintritt:

Neu: 1x zahlen – an allen Tagen die ARTMUC besuchen können

(wenn die Corona-Auflagen es erlauben)

Erwachsene einmalig 15 EUR (Zutritt an allen Tagen wenn es die Corona-Auflagen erlauben) /

Studenten 12 EUR / Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren haben freien Eintritt

Innerhalb der ersten Stunde nach Öffnung ist der Eintritt frei.

Anfahrt:

ca. 1.000 PKW-Parkplätze vor Ort

U2 – Station Frankfurter Ring (plus ca. 7 Min zu Fuss zur Location in Richtung Ingolstädter Strasse)

Bus Linien 140 / 141 / 177 – Station Ingolstädter Straße

Alle Informationen finden Sie unter:

www.artmuc.info